

Übungen zur linearen Algebra - Vektorräume

1. U und V seien zwei \mathbb{K} -Vektorräume mit $\dim(U) = m$ und $\dim(V) = n$.
Wir definieren das kartesische Produkt $W = U \times V$ mit den Verknüpfungen
 $(u_1, v_1) + (u_2, v_2) := (u_1 + u_2, v_1 + v_2)$ $r \cdot (u, v) := (r \cdot u, r \cdot v)$
 W ist ebenfalls \mathbb{K} -Vektorraum. Zeigen Sie : $\dim(W) = m + n$
2. Bestimmen sie zum Untervektorraum U des \mathbb{R}^3 jeweils den orthogonalen Untervektorraum U^\perp durch Angabe einer Basis

(a) $U = \left\{ \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} \mid x + y - z = 0 \right\}$

(b) $U = \left\{ \begin{pmatrix} 2r + s \\ r - s \\ r \end{pmatrix} \mid r, s \in \mathbb{R} \right\}$

3. Benutzen sie das Gram-Schmidtsche Orthogonalisierungsverfahren, um eine ONB aus den Vektoren
 $\begin{pmatrix} 3 \\ 4 \\ 12 \end{pmatrix} \quad \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 0 \end{pmatrix} \quad \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}$
zu erzeugen.

4. (für Spezialisten) Im Vektorraum der Polynome höchstens dritten Grades definieren wir das Skalarprodukt (ohne Beweis) $\langle f, g \rangle := \int_0^1 f(x)g(x)dx$.
Geben sie zum Polynom $f(x) = 2x - 1$ ein orthogonales an.